

Alles ist Energie.

Damit ist auch klar: Die astrologischen Begriffe und Prinzipien sind Energie.

Sie sind eine besondere Energie.

Die astrologische Prinzipiensprache umfasst alles - wirklich alles. Und zwar mit einer bewundernswerten Einfachheit und exzellenten mathematischen Genauigkeit. Mir ist kein System bekannt, das diese umfassenden und tiefgehenden Qualitäten in sich birgt.

Die astrologische Prinzipiensprache ist Energie und sie bezeichnet zudem Energien. Sie bezeichnet Energien, die man erleben kann.

Die Energie der Prinzipien ist fein und man braucht schon ein gewisses Maß an Sensibilität, um sie wahrzunehmen.

Bei Lichte betrachtet, muss aber eine aktive Feinfühligkeit und Sensibilität kein Buch mit sieben Siegeln bleiben. Eine Erinnerung an die Sensibilität im Kindesalter hilft. Das war eine Sensibilität, die wir (falls wir gesund waren) wohl alle hatten.

Ich erinnere mich, wie das war, wecke und aktiviere sie, und schon kann ich die astrologischen Energien erleben.

Tipp: je öfter ich diese Erinnerung realisiere und übe, desto einfacher und kräftiger, intensiver und differenzierter kann ich diese natürliche, menschliche Fähigkeit leben.

Es ist zudem hilfreich, jedoch keine absolute Bedingung, wenn ich mich in der astrologischen Codesprache auskenne. Je umfassender diese Kenntnis ist, desto einfacher ist der sensitive Zugang zu den Energien.

Das gilt für viele, doch nicht für alle Menschen. Ich habe Menschen – auch Astrologen – kennengelernt, die über ihr Kopf- und angelesenes Wissen nicht hinauskamen. Dann sollte man sich zumindest zeitweise davon freimachen und nur die Sensibilität einschalten.

Es ist so: Das Wissen um die Fakten wird erweitert und differenziert, wenn man seine Sensibilität nutzt.

Die Vorteile des sensitiven Zugangs sind schnell klar.

- Man erlebt das astrologische Prinzip, man lernt es von innen kennen und kann es zudem von außen in seinen Wirkungen betrachten.
- Man erfährt, was die Energie beinhaltet und es wird klar, was sie im täglichen Leben bewirkt.
- Man kennt die Bedeutung und Relevanz im Einzelnen, wie im Lebenskontext nicht aus zweiter Hand, sondern aus direkter, eigener Erfahrung.

Und so findet man die Inhalte der astrologischen Prinzipien.

- Man nehme sein Geburtshoroskop.
- Man akzeptiere und realisiere, dass die astrologische Symbolsprache der Hinweis auf die astrologischen Energien ist.
- Man lasse sich auf die Energien des Astrogramms ein.

Langsam kommen die Energien ins Bewusstsein. Es entsteht ein erster Eindruck in Form eines allgemeinen Gefühls, eines Bildes, eines Flairs des Astrogramms.

Das ist der Beginn einer Entwicklung, in der die Astrologie von einem Wissen aus zweiter Hand zu einer erfahrbaren und erlebbaren Größe im Leben werden kann.

Astrologie ist ab sofort nicht nur ein gedachtes System, sondern auch eine erlebbare Realität.

Wilfried Teschler

© 2018

Nur zum privaten Gebrauch,

Veröffentlichung, auch auszugsweise nur mit Erlaubnis des Autors.

Mail: info@teschler.info